

Fragen zum Gedichtvortrag

- **Ende.** Wie mache ich den Zuhörern klar, dass das Vortragsstück zu Ende ist? Durch eine Verbeugung?
- **Auftreten.** Wie trete ich auf? Oder bin ich schon auf der Bühne, wenn das Licht angeht? Beginne ich mit dem Vortrag erst, wenn ich auf der Bühne stehe? Wohin gehe ich? Sitze ich? Stehe ich? Knie ich?
- **Requisiten und Kostüm.** Setze ich Gegenstände ein? Benötige ich ein Kostüm? Ist eine Maske sinnvoll?
- **Vortragsstil.** Welcher Vortragsstil ist wirkungsvoll? Pathetisch, wie im Heldenepos? Beschwörend, wie im Zauberspruch? Getragen, wie im kirchlichen Gesang? Ekstatisch, wie bei einem Stammesfest? Erzählend, wie bei einem Märchen? Fordernd, wie in einer Kampfreden? Lässig, wie ein Rap? Sollte sich der Stil im Verlauf des Gedichts ändern? Spreche ich wie eine berühmte Persönlichkeit oder bin ich ganz ich selbst? Gebe ich dem Text durch meinen Stil eine ganz neue Bedeutung?
- **Fluss und Pause.** Soll der Vortrag kantig, abgehakt wirken? Oder melodisch? Oder gleichförmig dahinströmend? Wo sind kurze, mittlere, lange Pausen nötig?
- **Lautstärke.** Was ist sehr laut, was nur laut und was leise zu sprechen?
- **Sprechbesonderheiten.** Sollte ich Sprechbesonderheiten wie Schreien, Flüstern, Lispeln oder Stottern einsetzen?
- **Verlauf des Vortrags.** Soll die Vortragskurve bogenförmig verlaufen, also ruhig beginnend, zum Höhepunkt kommend, dann wieder absinkend? Oder soll sie linear verlaufen, steigend oder fallend?
- **Umgang mit dem Text.** Soll das Gedicht verändert werden? Sollen z. B. wichtige Wörter oder Verse wiederholt werden? Wiederholungen als Hintergrund für einen zusammenhängenden Vortrag? Gedicht als Kanon?
- **Anzahl und Miteinander der Vortragenden.** Einzeln? Zu zweit? In Gruppen? Solovortrag mit gesummter Melodie? Verhältnis der Tonhöhen zu einander? Duo-Vortrag? Spricht der zweite Sprecher alles mit? Spricht er es gleichförmig mit oder mit anderer Betonung? Spricht er nur einzelne Vokale, Konsonanten, Reime, Wörter, Satzteile, Sätze mit? Wechselt er sich mit dem Sprecher ab, wenn er den selben Text spricht? Antworten ihm die anderen Sprecher?

- **Perkussion** zum Gedichtvortrag? Trommeln? Klatschen? Schnalzen?
Eigenständiger Rhythmus oder dem Rhythmus des Gedichts folgend?
- **Musikalische Begleitung** zum Gedichtvortrag? Durchgängig zur Begleitung, mit Pausen, in Pausen? Bekannte Stücke oder freie Improvisation?
- **Gesang**. Gedicht singen? Als Duett? Als Choral? Einzelne Teile, das ganze Gedicht?
- **Gliederung**. Wie sollen die einzelnen Vortragsstücke in eine Reihenfolge gebracht werden? Sollen verschiedene Texte montiert werden und in Dialog treten? Wie gestalte ich die Übergänge? Brauche ich einen Conferencier oder leiten die Vortragenden über? Soll Musik erklingen? Soll vor, während, nach dem Vortrag etwas erläutert werden? Soll der Autor vorgestellt werden? Soll der Titel genannt werden?
- **Tempo**. Welches Tempo passt zu den jeweiligen Abschnitten? Sollen unterschiedliche Tempi vermischt werden, indem einzelne Sprecher langsamer oder schneller sprechen? Gibt das Gedicht durch lange Vokale Dehnungen vor, wird das Tempo an anderer Stelle erhöht?
- **Rhythmus**. Welcher Rhythmus ist wirkungsvoll? Soll sich der Rhythmus dem Gedicht anpassen oder soll das Gedicht den Rhythmus vorgeben? Rhythmus beim Sprechen deutlich hervorheben? Durch Gestik oder Gang, durch Tanz?
- **Bewegung**. Bewegung während des Vortrags? Bewegt sich nur eine Person oder alle? Worauf oder auf wen bewegt sie sich zu? Hat die Bewegung eine Form – kreisförmig, parallel? Wie bewegen sich die Personen – wird gehüpft, marschiert, exerziert, geschwankt, geschunkelt? Was bedeutet die Bewegung? Passt sie zum Text? Gedicht während des Vortrags tanzen?
- **Sprechrichtung**: Spricht der Sprecher zu sich selbst? Zu anderen Sprechern? Zum Publikum? Soll das Publikum etwas tun? Sollten Sprecher im Publikum sitzen?